

Baden-Württemberg

Transatlantisches Bündnis für Cybersecurity

[13.10.2022] Baden-Württemberg und Kalifornien wollen eine Partnerschaft im Bereich Cyber-Sicherheit und Open Data eingehen. Angestrebt wird ein Informations- und Erfahrungsaustausch, der Baden-Württemberg beim Aufbau der eigenen Cyber-Sicherheitsarchitektur unterstützen soll.

Das Land Baden-Württemberg und der US-amerikanische Bundesstaat Kalifornien haben eine Absichtserklärung zur Festigung der Zusammenarbeit und Stärkung der gemeinsamen Partnerschaft im Bereich Cyber-Sicherheit und Open Data geschlossen. Unterzeichnet haben den Letter of Intent (LoI) Baden-Württemberg-CIO/CDO Stefan Krebs und Mark Ghilarducci, Director des California Governor's Office of Emergency Services (Cal OES).

Die Grundlage der bisherigen Zusammenarbeit bietet ein Memorandum of Understanding (MoU) von 2018, heißt es in einer Pressemitteilung aus Baden-Württemberg. Der nun unterzeichnete Letter of Intent soll sich in den kommenden zwei Jahren unter anderem in einem Informationsaustausch zu Themen der Cyber-Sicherheit, Präventionsmaßnahmen sowie spezifischen Maßnahmen zur Abwehr von Cyber-Angriffen realisieren. Vorgesehen ist auch, Erfahrungen über Best-Practice-Beispiele auszutauschen. Gegenseitige Besuche und gemeinsame Veranstaltungen sollen den Wissensaustausch beider Partner fördern.

Das Innenministerium Baden-Württemberg strebe bewusst die effizientere und intensivere Zusammenarbeit mit den in der Cyber- und Informationssicherheit tätigen Akteure an, heißt es in der Meldung an die Presse. Das Cal OES biete Einblicke in bereits bestehende Strukturen, die für den Aufbau der noch jungen Cyber-Sicherheitsarchitektur Baden-Württembergs von Vorteil sind. Zudem seien die gemeinsamen Gespräche für die geplante Ausarbeitung einer Datenstrategie hilfreich, so Baden-Württemberg-CIO/CDO Stefan Krebs.

Weitere Partnerschaften über Landesgrenzen hinaus

Neben Kalifornien steht der Austausch mit Israel als weiterer Kooperationspartner auf der Agenda des Innenministeriums. Im Zuge des dritten Cyber-Sicherheitsforums im Jahr 2021 haben das Israel National Cyber Directorate und das Innenministerium das Memorandum of Understanding unterzeichnet, durch welches Baden-Württemberg von der fortgeschrittenen Expertise der Israelis profitieren könne. Mit diesem internationalen Wissensaustausch kann das Land laut eigenen Angaben der rasanten Entwicklung neuer und angepasster Angriffsmethoden wirksam begegnen. Auch in Zukunft sollen weitere Partnerschaften den Themenbereichen Cyber-Sicherheit und Open Data nützlich sein. Hierzu fänden derzeit Gespräche statt.

(sib)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Baden-Württemberg, Cyber-Sicherheit, International, Kalifornien, Open Data